

MARKT AKTUELL

Steirischer Marktbericht Nr. 26/27 vom 26. Juni 2025, Jg. 57

E-Mail: markt@lk-stmk.at

Belebter Holzmarkt im ersten Halbjahr

In den letzten Monaten wurden die heimischen Sägebetriebe gut mit Rundholz aus dem Inland versorgt, wodurch die Schnittholzproduktion auf hohem Niveau gehalten werden konnte. Die gute Nachfrage nach Rundholz ermöglichte es, die Schadmengen aus dem Vorjahr gut und vor allem zeitnah am Markt zu platzieren. Nun nimmt der Holzstrom aus dem Wald seit einigen Wochen deutlich ab. Aktuell liegt der Preis für das Fichten-Leitsortiment in einer Bandbreite von 108 bis 115 €/fm netto frei Forststraße, wobei informelle Gespräche auf leichte Preissteigerungen für das nächste Quartal hinweisen. Die Sägewerke sind weiterhin

gut aufnahmefähig. Steigende Rundholzliefierungen werden von den Abnehmern erst nach den sommerlichen Revisionen erwartet. Die Vermarktung der



„Die Waldhygiene hat jetzt oberste Priorität, die Bestände sollten laufend kontrolliert werden.“

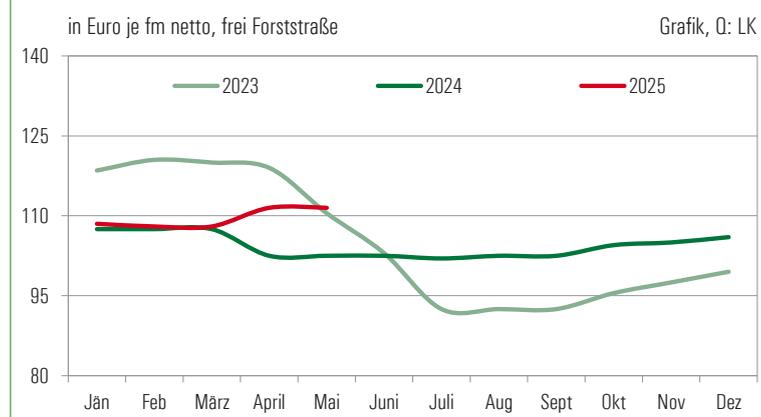
Klaus Friedl, Holzmarkt-Experte LK Steiermark

Baumart Kiefer ist jahreszeitlich bedingt zusehends herausfordernder. Dagegen lässt sich die Nachfrage bei der Lärche kaum decken. Die gute Versorgung der Pa-

pier- und Zellstoffindustrie spürt man vor allem bei der Industrieholzabfrachtung. Diese läuft noch etwas verzögert ab, wodurch sich ein gewisser Rückstau gebildet hat. Zwar hält sich das Preisniveau konstant, beim Schleifholzsortiment ist aber eine markant abnehmende Nachfrage zu bemerken. Unverändert schleppend verhält sich der Energieholzmarkt. Die gut versorgten Werke verzeichnen jahreszeitlich bedingt einen sehr geringen Wärmebedarf.

Der weitere Ausblick auf die Marktentwicklung bleibt äußerst spannend. Zum einen stellt das massive Niederschlagsdefizit verbunden mit den vorangegangenen Wind- und Schneebruchkalamitäten ein hohes Borkenkäfer-Risiko dar. Daher sollten diese regelmäßig kontrolliert und befällene Bäume möglichst rasch aus dem Wald entfernt werden. Zum anderen sind die Turbulenzen in der Weltwirtschaft nicht vorhersehbar. Die „America – First – Politik“ der US – Administration verhindert jegliche Planbarkeit am Holzmarkt. Die Nachfrage in der Bauwirtschaft bleibt gedämpft. Die Umsetzung der EU – Entwaldungsverordnung birgt zusätzliches Potenzial, den europäischen Holzmarkt massiv zu beeinflussen.

Steiermark: Entwicklung der Fi/Ta-Rundholzpreise



Märkte

27. Juni bis 26. Juli

Nutzrinder/Kälber

1.7.	Traboch, 11 Uhr
8.7.	Greinbach, 11 Uhr
15.7.	Traboch, 11 Uhr
22.7.	Greinbach, 11 Uhr

Verbraucherpreisindex

2020=100, Q: Statistik Austria, Mai'25 vorl.

Monat	2024	2025	24/25 in%
Jänner	122,5	126,4	+3,2
Februar	123,1	127,1	+3,2
März	123,7	127,4	+3,0
April	123,8	127,6	+3,1
Mai	123,8	127,5	+3,0
Juni	124,0		
Juli	124,0		
August	123,7		
September	123,6		
Oktober	124,0		
November	124,4		
Dezember	125,1		
Jahres-Ø	123,8		

Pelletspreise

Bezug von 6 t bzw. 5 t Schweiz, in Euro je t brutto, Landesdurchschnitt, Frachtparitäten siehe Quellen

aktueller Kurs Vormonat

Steiermark ¹⁾	4.6.	297,69	293,39
Österreich ²⁾	24.6.	291,54	291,54
Bayern ³⁾	24.6.	300,79	310,65

Quellen: ¹⁾ AK Stmk, ²⁾ heizpellets24.at, ³⁾ DEPI.de ⁴⁾ pelletpreis.ch

Energiepreise

24.6. Vorw.

Erdöl-Brent, US-\$ je bbl	69,26	- 5,53
Diesel, günst. steirische Tankstelle, E-Control	1,419	+0,03
Diesel ICE London, US-\$, Kontr. Juli 24.6.	667,00	- 53,8

Alle Preise ohne Umsatzsteuerangabe verstehen sich als Nettobeträge.

SCHWEINEMARKT: Schwach behauptete Schweinenotierungen



Erzeugerpreise Stmk

12. bis 18. Juni

inkl. eventueller Zu- und Abschläge

Klasse	Ø-Preis	Vorw.
S	2,34	+0,01
E	2,24	+0,03
U	2,00	+0,03
Ø S-P	2,30	+0,02
Zuchten	1,10	- 0,01

EU-Erzeugerpreise

Kl.E, je 100 kg; Q: EK Wo.24 Vorw.

EU	212,91	+0,99
Österreich	229,95	+21,9
Deutschland	219,14	- 0,08
Niederlande	186,36	+1,90
Dänemark	216,11	+2,43

Notierungen Styriabrid

Basispreise lt. Preismasken in kg

	Kurs	Vorw.
Schweinehälften, 19. - 25.6.	2,07	±0,00
Zuchtsauen, 19. - 25.6.	1,02	- 0,05
ST-Ferkelstückpr. 31kg, 23. - 29.6.	103,05	- 2,50

Notierungen international

je kg; Q: Agrarzeitung, VEZG, Schweine-Net

	Kurs	Vorw.
Dt.Internet-Schweinebörse, 20.6.	2,15	±0,00
Dt.VEZG Schweinepreis 19. - 25.6.	2,10	±0,00
VEZG Ferkelpreis, Stk., 23. - 29.6.	74,0	±0,00
Schweine E, Bayern, Wo.24 Ø	2,16	±0,00

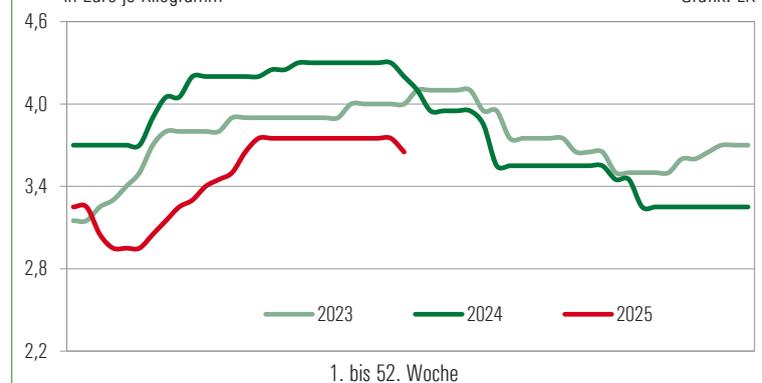
lk Landwirtschaftskammer Steiermark

Marktbericht erstellt durch Referat Betriebswirtschaft, Markt und Innovation
Dipl.-Ing. Robert Schöttele, Tel. 0316/8050-1363, Fax 0316/8050-1515
www.stmk.lko.at, markt@lkstmk.at

Ferkelnotierung ST-Basispreis

in Euro je Kilogramm

Grafik: LK



Europaweit sind genügend Ferkel am Markt. Daher kommt es vereinzelt zu Preisrücknahmen. Der EU-Preislandschaft fehlt es an internationaler Konkurrenzfähigkeit.

Getreideerzeugerpreise Stmk

erhoben frei Erfassungslager Großhandel, je t, KW 26

Futtergerste, ab HL 62, E'25	165 – 170
Futterweizen, ab HL 78, E'25	170 – 175
Mahlweizen, ab HL 78;12,5 P, E'25	200 – 205
Körnermais, interv.fähig, E'25	165 – 175
Sojabohne, Speisequal., E'25	385 – 390

Futtermittelpreise Steiermark

Erhobene Detailhandelspreise beim steir. Landesproduktenhandel je t lose (Basis 5 t), ab Lager, KW 26

Sojaschrot 44% lose	365 – 370
Sojaschrot 44% lose, o.GT	460 – 465
Sojaschrot 48% lose	375 – 380
Sojaschrot 48% lose, o.GT	500 – 505
Rapsschrot 35% lose	310 – 315

Speisefrüherdäpfel

Für die Woche 26 wurden folgende Preisfeststellungen erhoben:

lose an Großhandel je kg netto	0,40 – 0,42
ab Hof, 10 kg, brutto	12,0 – 16,0

Erdbeeren

Für die Woche 26 wurden folgende Preisfeststellungen je kg inkl. Ust. erhoben:

Gepflückt ab Hof	7,00 – 14,0
Selbstpflücke ab Feld	3,20 – 5,00

Steinobst

Preisfeststellungen je kg inkl. Ust. vom 24. Juni, gepflückt ab Hof

Kirschen	8,00 – 10,0
Marillen	4,50 – 7,00

Apfellerstand Steiermark

IP-Ware, in Tonnen, per 1. Juni

2017/2018	11.024
2018/2019	36.295
2019/2020	17.819
2020/2021	29.827
2021/2022	25.614
2022/2023	30.670
2023/2024	22.432
2024/2025	7.694

Lämmer

Qualitätslämmer, lebend, je kg inkl. Ust.

Qualitätsklasse I	4,10 – 4,50
Qualitätsklasse II	3,80 – 4,05
Qualitätsklasse III	3,20 – 3,75
Qualitätsklasse IV	2,80 – 3,15
Altschafe und Widder	0,40 – 1,20

Lämmer Weizer Schafbauern

Erzeuger-Preisbasis für Schlachtkörper 18 – 25 kg warm, o. Innereien, je kg inkl. Ust. ohne Zuschläge

Klasse E2	7,80	Klasse E3	7,12
Klasse U2	7,57	Klasse U3	6,89
Klasse R2	7,23	Klasse R3	6,55
Klasse O2	6,44	Klasse O3	6,10
ZS AMA GS	0,56	ZS Bio-Austria	0,68
Schafmilch-Erzeugerpreis, Mai			1,15

Rundholzpreise

frei Straße, Mai
Fichte ABC, 2a+ FMO oder FOO

Oststeiermark	108 – 112
Weststeiermark	110 – 112
Mur/Mürztal	110 – 114
Oberes Murtal	110 – 114
Ennstal u. Salzkammergut	110 – 115
Braunbloche, Cx, 2a+	78 – 85
Schwachbloche, 1b	85 – 93
Zerspaner, 1a	52 – 65
Langholz, ABC	112 – 120

Sonstiges Nadelholz ABC 2a+

Lärche	125 – 155
Kiefer	75 – 80

Industrieholz, FMM

Fi/Ta-Schleifholz	42 – 45
Fi/Ta-Faserholz	36 – 40

Energieholz

Preise Mai

Brennholz, hart, 1 m, RM	78 – 107
Brennholz, weich, 1 m, RM	60 – 75
Qualitätshackgut, P16 – P63	85 – 100
Nh, Lh gemischt, je t atro	
Energieholz-Index, 1. Qu.25	2,135

Nutzrindermarkt Greinbach: Nachfrage übersteigt Angebot

24. Juni	verkauft	Ø-Gewicht	Ø-Preis	Tend. 2 Wo
Stierkälber bis 80 kg	16	76,19	9,58	+ 0,11
Stierkälber 81 bis 100 kg	70	91,94	10,15	- 0,07
Stierkälber 101 bis 120 kg	67	108,57	10,18	+ 0,13
Stierkälber 121 bis 140 kg	34	127,82	9,73	+ 1,24
Stierkälber über 141 kg	34	177,97	7,34	+ 0,87
Summe Stierkälber	221	114,60	9,39	+ 0,43
Kuhkälber bis 80 kg	12	68,25	9,75	+ 2,52
Kuhkälber 81 bis 100 kg	16	92,75	8,17	- 1,05
Kuhkälber 101 bis 120 kg	20	110,35	8,52	+ 0,07
Kuhkälber 121 bis 140 kg	13	131,38	7,59	- 0,13
Kuhkälber über 141 kg	14	167,14	6,07	- 0,79
Summe Kuhkälber	75	114,11	7,72	- 0,33
Einsteller	9	361,11	3,94	- 0,04
Kühe nicht trächtig	43	800,21	3,39	+ 0,17
Kalbinnen über 12 Monate	6	611,17	3,52	+ 0,22

Beim Greinbacher Markt am 24. Juni wurde ein knapperes Angebot von 363 Stück Rindern vermarktet. Langsam stellt sich teils eine gewisse Preiskonsolidierung ein.

Milchkennzahlen international

Q: EK, IFE, LTO

	Kurs	Vorper.
Spotmilch Italien, 15.6.	62,8	59,8
Kieler Rohstoffwert, ab Hof, 4% Fett, Mai	49,0	49,7
Kieler Börsenmilchwert Frontmonat, Juni, 20.6.	50,5	50,4
Internat. GDT-Auktionspreis-Index, 17.6.	- 1,0%	- 1,6%

Erzeugerpreise Lebendrinder

16.6. bis 22.6., inkl. Vermarktungsgebühren

Kategorie	Ø-Gew.	Ø-Preis	Tend.
Kühe	746,5	3,18	+ 0,06
Kalbinnen	405,5	3,76	+ 0,17
Einsteller	294,5	4,38	- 0,02
Stierkälber	112,5	8,73	- 0,05
Kuhkälber	113,0	7,71	+ 0,32
Kälber ges.	112,8	8,53	+ 0,05

Nutzrindermarkt Traboch: Preise bleiben auf hohem Niveau

17. Juni	Zwein.: Ø-Gew./N.Pr.	Milchr.: Ø-Gew./N.Pr.	Kreuzg.: Ø-Gew./N.Pr.			
Stierkälber bis 80 kg	73,38	9,21	79,00	4,50	74,80	9,10
Stierkälber 81-100 kg	90,00	9,02	88,00	3,95	91,15	9,65
Stierkälber 101-120 kg	110,00	9,20	106,00	5,49	111,00	8,84
Stierkälber 121-140 kg	128,33	8,57	129,00	5,77	126,62	8,62
Stierkälber über 141 kg	174,07	6,81	-	-	188,25	6,28
Summe Stierkälber	112,90	8,48	103,57	5,11	117,20	8,31
Kuhkälber bis 80 kg	73,43	7,60	-	-	67,00	7,72
Kuhkälber 81-100 kg	87,50	7,72	-	-	91,00	8,25
Kuhkälber 101-120 kg	115,00	6,81	-	-	113,56	7,70
Kuhkälber 121-140 kg	133,00	6,00	-	-	133,80	7,97
Summe Kuhkälber	117,65	6,44	-	-	117,33	7,34
Einsteller bis 12 M.	252,25	4,75	260,00	2,55	310,00	4,30
Kühe nicht trächtig	683,65	3,15	690,50	2,95	743,00	3,70

SCHLACHTRINDERMARKT: Weibliche Schlachtrinderpreise weiter fest



Kälber lebend

in Euro je Kilogramm, inkl. Vermarktungsgebühren

Grafik: LK



Bei Jungstieren zeichnet sich eine erste Stabilisierungsphase ab. Weibliche Schlachtrinder zeigen sich weiterhin fest. Auch die Kälberpreise tendieren weiter aufwärts.

Notierung Rind Steiermark

23. bis 28.6., exklusive qualitätsbedingter Zu- und Abschläge, Qualitätskl. R, Fettkl. 2/3, je kg

Kategorie/Gew. kalt	von/bis
Stiere (310/470)	6,24/6,28
Ochsen (300/441)	6,24/6,28
Kühe (300/420)	5,28/5,54
Kalbin (270/400) R3/4 bis 24M	5,94
Programmkalbin (245/323)	6,24
Schlachtkälber (80/110)	7,60

Infos unter: 0316/421877, 03572/44353

Notierung Spezialprogramme

Kategorie/Gew.	Not.
ALMO R3 (335/440), bis 36 M.	6,50
ALMO Kalbin R3 (310/420), bis 30 M.	6,32
Styriabeef, JN-Proj./R2/3, ab 200 kg kalt	6,75
Murbodner-Ochse EUR2/3/4	6,70

Zuschläge Rind Steiermark (in Cent)

AMA: Stier bis 20 M. **15**
Ochse bis 30 M. **20**; Kalbin bis 24 M. **33**
Bio: Ochse < 30 M. (Kl.2,3,4) **27**; Kuh (Kl.1-5) **55**; Kalbin < 36 M. (Kl.2,3,4) **64**
M oGT: Kuh: M + **15**, M + + **20**, MGTf + **35**

Steirische Erzeugerpreise

inkl. Zu-/Abschläge, Juni auflaufend bis KW 25 im Vergleich zum Vormonatsdurchschnitt

Ø-Preis	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	6,40	-	-
U	6,45	5,83	6,35
R	6,32	5,69	6,24
O	6,06	5,24	5,22
Summe E-P	6,39	5,39	6,27
Tendenz	+ 0,22	+ 0,21	+ 0,29